

Wer braucht ein DWH Modell,
wenn es ein
Fachdatenmodell gibt?

 SIGNA

Die Vorstellung



Daniela Graussam

Head of IT Corporate Applications

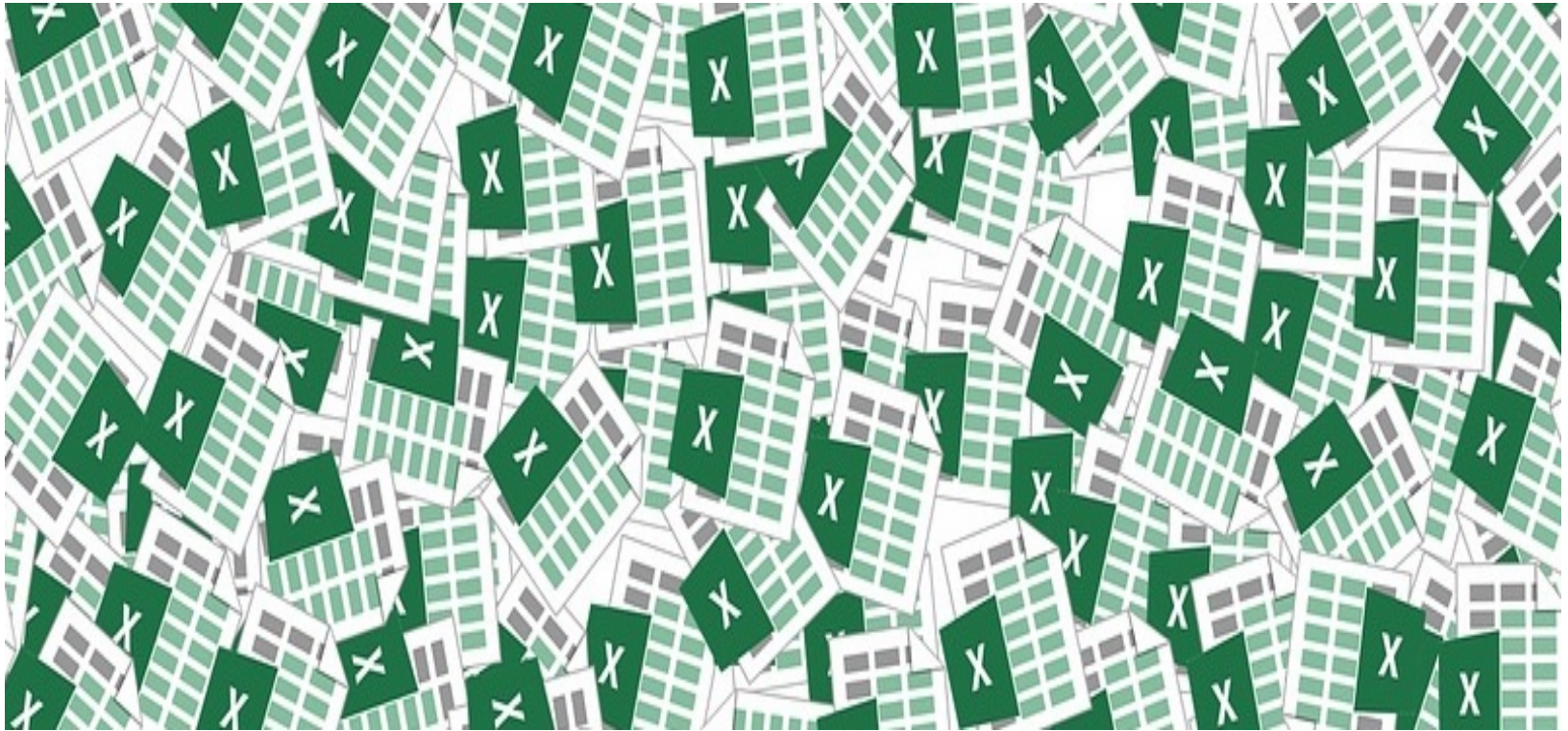


Barbara Kainz

Geschäftsführerin



Die Motivation



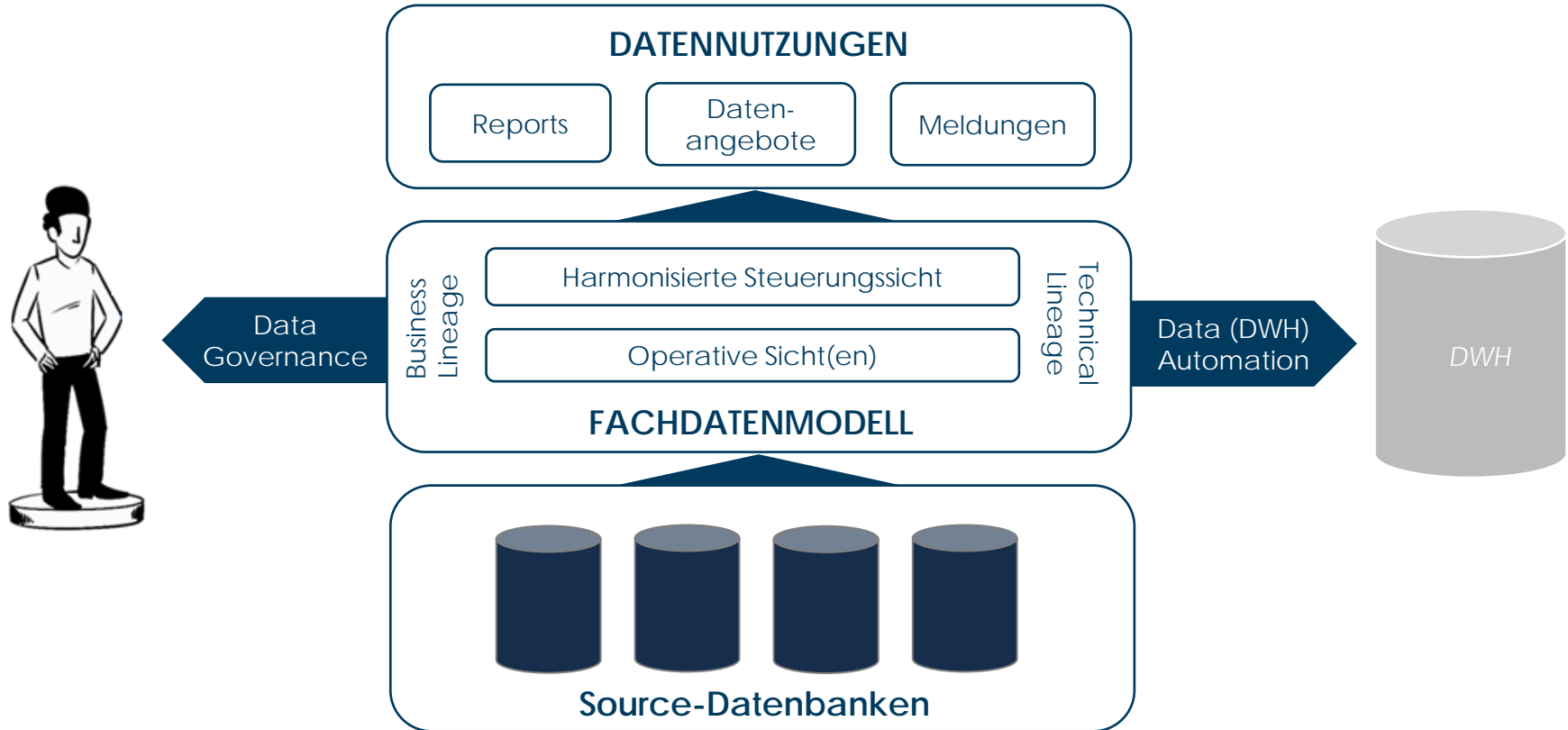
Der Lösungsansatz

- Starten mit einem Unternehmensteil (Geschäftsfunktion)
- Fachliche Formulierung der benötigten Daten/Reports
 - Kennzahlen
 - Dimensionen
- Zentrale fachliche Sicht
- Technische Anbindung der Daten

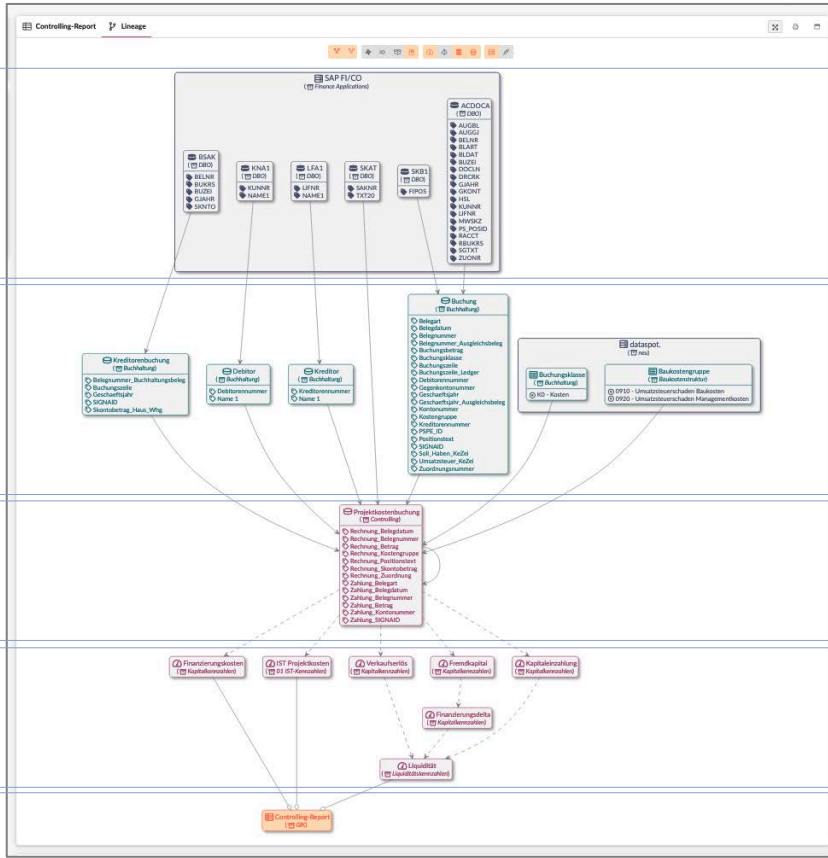
Define – Implement – Retrospect – Repeat



Das Fachdatenmodell als zentraler Ausgangspunkt



Die klare fachliche Data Lineage



Technisches Datenmodell
(=Source System/Landing Zone)

Fachdatenmodell (operative Geschäftsfunktionen)
(=DWH Core Model)

Fachdatenmodell (Steuerungs-Geschäftsfunktionen)
(=DWH Business Vault)

Kennzahlenmodell
(=DWH Metrics Vault)

Datennutzungskatalog
(=Power BI Report)

DWH DB & Transformationen = Metadaten-basiert

Die Herausforderungen

- Unzureichende Definition der Geschäftsprozesse
- Unzureichendes Verantwortungsbewusstsein für Datenqualität
- Noch keine Data Governance / Data Stewardship Kultur
- Notwendiger Kulturwandel bei den Management-Stakeholdern





 **SIGNA**